

KOMFORT IM BAD IST DER NEUE LUXUS

Wasser ist das natürlichste und schonendste Mittel zur Reinigung des Körpers. Kein Mensch – auch nicht in Mitteleuropa – käme auf die Idee, sich mit trockenem Papier zu ›duschen‹. Das ändert sich allerdings schlagartig, sobald wir auf der Toilette sitzen. Dann greifen wir zwecks Reinigung von Po & Co. zu mehr oder minder weichem, aber meist furztrockenem Papier. Warum finden wir Wasser am Po in der Dusche selbstverständlich, in der Toilette aber höchst befremdlich? Vermutlich, weil die wenigsten von uns schon mal ein sogenanntes Dusch-WC benutzt haben.

Der Stil einer Wohnungseinrichtung ist nicht nur individuellen Vorlieben, sondern auch bestimmten Trends unterworfen. Das gilt auch für das Bad, den tendenziell beständigsten Teil einer Wohnung. So eine Badeinrichtung ist recht kostspielig und überdauert in der Regel Jahrzehnte, bis eine Sanierung in Angriff genommen wird. Hier hat sich in den vergangenen 40 bis 50 Jahren eine wahre Revolution vollzogen: Die frühere ›Nasszelle‹ hat als Wohlfühlort in puncto Stil und Design mit den übrigen Räumen längst gleichgezogen. Geht es also heute nur noch um Variationen von Modellen, Farben und Formen, um den Mix bekannter Stile, oder um mehr? »Der Trend geht heute ganz klar in Richtung Komfortbad«, sagt Matthias Best, Leiter der Badausstellung (Badexpo) des Wiesbadener Haustechnikunternehmens **Theo Baumstark**. Und dazu gehört auch das eingangs erwähnte Dusch-WC. »Die Reinigung mit warmem Wasser ist gründlicher und schonender als mit WC-Papier«, so der Experte für Sanitärtechnik. Je nach Modell gibt es unterschiedliche Ausstattungsmerkmale: zum Beispiel eine oszillierende Duscheinrichtung für besonders gründliche Reinigung, eine belebende Massagefunktion, eine sanfte Ladydusche, eine automatische Geruchsabsaugung, ein Orientierungslicht in der Nacht, eine angenehme Sitzheizung und ein wohltuender Warmluftföhn – alles bequem per Fernbedienung zu steuern.

Ein weiterer starker Trend in Richtung Komfortbad ist die ebenerdige Dusche. Bündig in den Boden integriert, schafft sie eine große, durchgängige Bodenfläche, die überdies leichter

zu reinigen ist. Sie bietet einen leichten, sicheren Einstieg und mehr Bewegungsfreiheit im Bad ohne Stolperfallen. »Verstärkt wird dieser Effekt durch möglichst großformatige Fliesen, beispielsweise in den Maßen 120 mal 120 cm oder 150 mal 75 cm. Dadurch erscheinen Boden und Wände flächiger und lassen selbst kleine Bäder deutlich größer wirken«, erläutert **Melanie Baumstark**, Designexpertin und verantwortlich für das Marketing der Badexpo. Apropos kleine Bäder: Die Frage ›Dusche oder Badewanne‹, die sich möglicherweise bei der Badsanierung stellt, ist heute schnell beantwortet: Sowohl als auch, denn es gibt Duschbadewannen, die auf kleinem Raum beides bieten. Auf Knopfdruck wird der Einstieg in eine Großraum-Dusche durch eine Schiebetür verschlossen und sie verwandelt sich in eine Wohlfühl-Badewanne. Zum Duschen kann die Schie-

betür dann einfach offen bleiben. Komfort im Bad bedeutet auch, den Pflegeaufwand möglichst gering zu halten, zum Beispiel durch ein spülrandloses WC. »Bei einem spülrandlosen WC kann jeder Winkel des Beckens einfach erreicht und das WC somit schnell und gründlich gereinigt werden«, erklärt Matthias Best. Starke Argumente, die überzeugen. Wer in seinem neuen Bad Design & Komfort kongenial vereint und die erstklassige Ausführung aller Gewerke garantiert wissen will, geht am besten gleich zu Baumstark. cj

»Die frühere ›Nasszelle‹ hat als Wohlfühlort in puncto Stil und Design mit den übrigen Räumen längst gleichgezogen.«

VivArt SERVICE

Baumstark Theo GmbH & Co. Wärme und Gesundheitstechnik KG
Wandersmannstraße 71, 65205 Wiesbaden, 0611 976080
www.baumstark-haustechnik.de



Luxus und Wohlfühlatmosphäre ziehen auch in unsere Badezimmer ein



Fotos: Jason Sellers



jorel
Design:
Philipp Mainzer



COR interlübke Studio Wiesbaden
HEAN Wohnkonzept GmbH
Wilhelmstr. 16
65185 Wiesbaden

t +49 611 306040
kontakt@cor-interluebke-wiesbaden.de
www.cor-interluebke.de/wiesbaden

Öffnungszeiten:
mo - fr 10.00 bis 18.30 Uhr
sa 10.00 bis 16.00 Uhr

